



## Pressemitteilung

Datum: 07.08.2015

Tel.: (0 80 39) 10 21

Fax: (0 80 39) 10 23

info@huber-waermetechnik.de

www.huber-waermetechnik.de

Kontakt: Dipl.-Ing. Niko Huber

## **Energieversorgung des Krankenhauses Bad Soden: Inbetriebnahme des zweiten Blockheizkraftwerks (BHKW)**

Plangemäß wurde das zweite BHKW im Krankenhaus Bad Soden erfolgreich in Betrieb genommen. Als weitere Ausführungsabschnitte folgen in Kürze:

60m<sup>3</sup> Energiespeicher, 1 MW Rückkühlsystem sowie eine 380 kW Kälteanlage.

Das hochmoderne BHKW wird im Zuge der Modernisierung der Energieversorgung in mehreren Teilabschnitten installiert. Es entsteht eine Anlage mit Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung (KWKK):

Durch die mehrfache Ausschöpfung der Nutzenergieauskopplung – Heizung, Elektrizität, Klimatisierung – können signifikante Einsparungen bis zu 55% zu konventionellen Anlagen erreicht werden. Der rationelle Energieeinsatz dieser gekoppelten Anlagenkonzepte übertrifft selbst hochmoderne Gaskraftwerke.

Sowohl die CO<sub>2</sub>-Emission als auch der Primärenergieverbrauch werden durch den Einsatz der KWKK-Anlage substantiell reduziert – im Vergleich zu herkömmlichen Anlagen um 75% (CO<sub>2</sub>) bzw. 30% (Brennstoff).

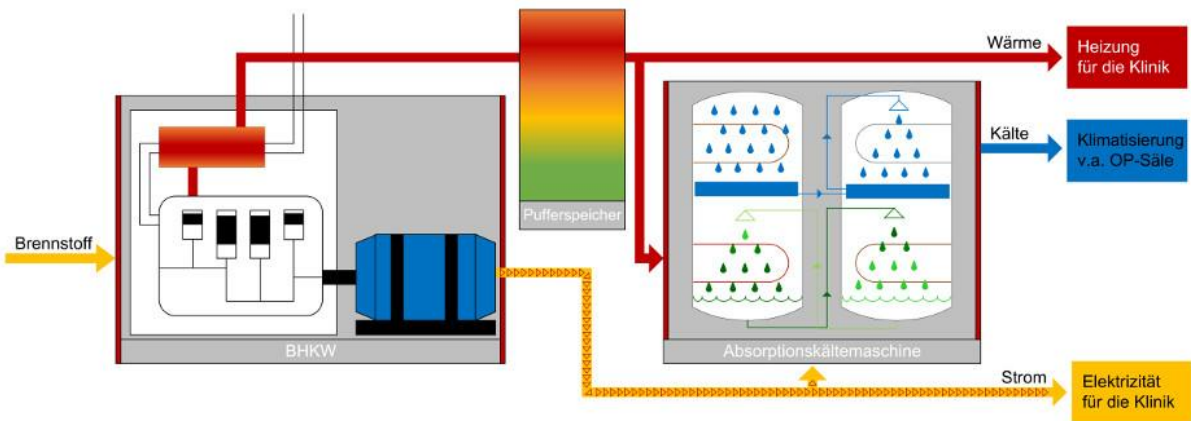
Ernst Huber Wärmetechnik GmbH errichtet unter dem Generalmanagement der 2e Effiziente Energien GmbH eine BHKW-Lösung mit einer umweltfreundlichen Absorptionskälteanlage und integrierter Wasseraufbereitung. Bereits in diversen anderen Anlagen bewährt hat sich das speziell von Ernst Huber Wärmetechnik konzipierte Speichersystem mit integrierter Druckhaltung, das auch hier zum Einsatz kommt. Durch eine automatische Berichterstellung zur Abrechnung und den implementierten Fernzugriff auf die Anlage ist eine effiziente Betriebsführung gewährleistet. Die bestehenden Anlagen für Heizung und Kälte können redundant aufgeschaltet werden.

(Wörter: 195/ Zeichen inkl. Leerzeichen:1641)

**Kontakt: Dipl.-Ing. MBA Niko Huber, Tel.: 08039/90950-18, niko.huber@huber-waermetechnik.de**



Installation des zweiten BHKW



Kraft-Wärme-Kälte-Kopplungsanlage Krankenhaus Bad Soden